



© Gisela Erlacher

Früher residierte hier die bekannte Spirituosenerzeugung Raunikar. Der Betrieb stagnierte, wurde eingestellt, ein Bauträger erwarb die Liegenschaft. Die Architekten untersuchten zunächst die Chancen einer Revitalisierung, dann wurde doch auf Neubau entschieden. Der Platz liegt an der Nordostecke der Altstadt, nahe der Brücke über den Tiebelbach. Die Zone gegenüber wurde erst nach 1945 bebaut, das Gelände fällt nach zwei Seiten. Wegen der heiklen Lage und des Zuwachses an Dichte konnte die Gemeinde den Bauträger auf eine qualifizierte Planung verpflichten. Die Architektur ist nicht spektakulär, doch ruhig gegliedert, in den Höhen rundum gut auf die Nachbarn abgestimmt, zeigt zur „Neustadt“ großflächig Läden und Büros, lockert sich zum Dach und zur Altstadt in die Wohnetagen. (Text: Otto Kapfinger)

Geschäftszentrum Raunikar

10. Oktoberstrasse 12
9560 Feldkirchen in Kärnten, Österreich

ARCHITEKTUR

Ernst Roth

Kurt Falle

BAUHERRSCHAFT

Atlas Bauträger GmbH

FERTIGSTELLUNG

2002

SAMMLUNG

Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSdatum

1. Oktober 2009



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher

Geschäftszentrum Raunikar

DATENBLATT

Architektur: Ernst Roth, Kurt Falle

Mitarbeit Architektur: Schnabl Gerald

Bauherrschaft: Atlas Bauträger GmbH

Fotografie: Gisela Erlacher

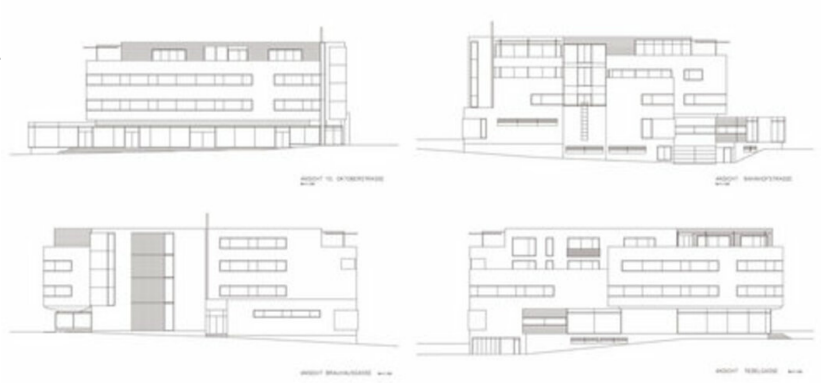
Funktion: Industrie und Gewerbe

Fertigstellung: 2002

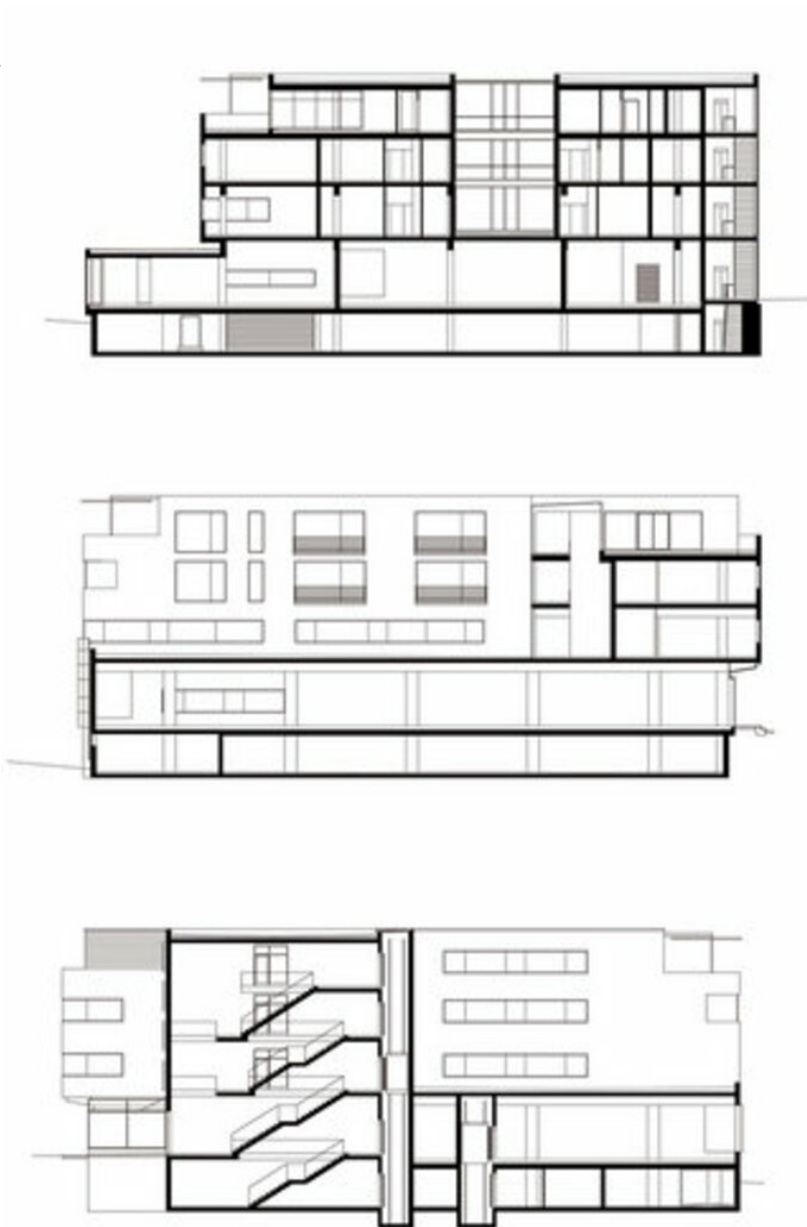
PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Kärnten / Nova arhitektura na Koroskem, Hrsg.
Architektur Haus Kärnten, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2005.

Geschäftszentrum Raunika

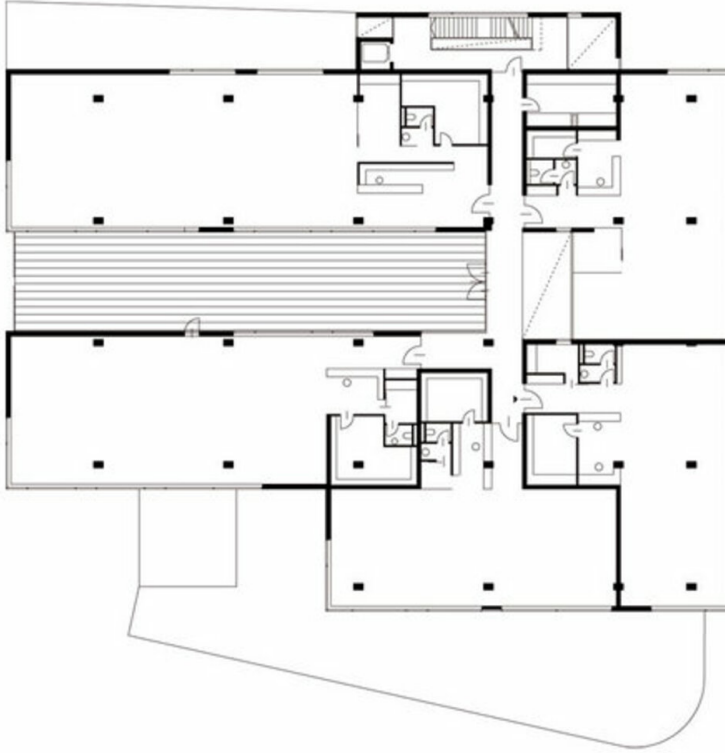


Ansichten

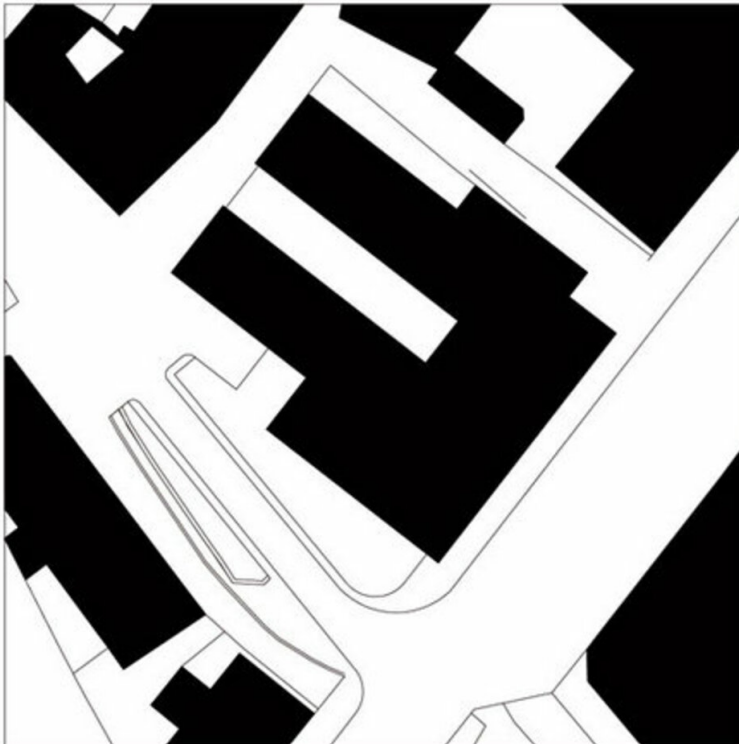


Schnitte

Geschäftszentrum Raunikar



Grundriss



Lageplan